

Hohes Energiesparpotenzial bei Umwälzpumpen

Europäische Auszeichnung für energieeffiziente Pumpentechnik

Mailand, 11. März 2008. Umwälzpumpen sind für bis zu 15 Prozent der Stromrechnungen privater Hausbesitzer verantwortlich. Mit energieeffizienter Technik lassen sich diese Kosten erheblich reduzieren. Auf der internationalen Fachmesse „Mostra Convegno“ in Mailand wurde heute der „Energy+ Award 2008“ für besonders energieeffiziente Pumpentechnik verliehen. Die prämierten Umwälzpumpen überzeugen mit einem um 80 Prozent geringeren Energieverbrauch als herkömmliche Baureihen. In europäischen Heizungssystemen verursachen Umwälzpumpen zurzeit einen Stromverbrauch von rund 50 TWh und einen CO₂-Ausstoß von zirka 30 Millionen Tonnen pro Jahr. Sie sind damit für 2 Prozent des gesamten Stromverbrauchs der EU verantwortlich. Durch den Einsatz besonders energieeffizienter Modelle können der jährliche Energieverbrauch und die Stromkosten von Umwälzpumpen in Europa maßgeblich gesenkt werden.

Ausgezeichnet wurden die energieeffizientesten Umwälzpumpen, der Brennwertkessel mit dem geringsten Stromverbrauch und die innovativste Kampagne zur Förderung des Einsatzes dieser Techniken. Den Preis in der Kategorie Pumpen gewannen die Modelle Grundfos Alpha2 25-40 und Alpha2 25-50 sowie WILO Stratos 25/1-6. In der Kategorie Brennwertkessel wurde das Modell Max Gas Pur 356-20 von Solvis prämiert. Die von der Experten-Jury ausgewählten Produkte zeichnen sich nicht nur durch überdurchschnittliche Stromeffizienz aus, sie sind zudem ausgesprochen bedienungsfreundlich und einfach zu installieren. Aufgrund ihrer geringen Betriebskosten rechnet sich eine Investition in die Hocheffizienz-Pumpen in kurzer Zeit. Die Auszeichnung für die beste Unterstützerkampagne erhielt der „Heizungs-Check“, eine gemeinsame Initiative vom Land Salzburg, der Salzburg AG und der Salzburger Installateursinnung. Der „HeizungsCheck“ wurde für seinen umfassenden, handlungsorientierten Ansatz gewürdigt, der auch eine geförderte individuelle Beratung zur Heizungsmodernisierung umfasst.

Der Wettbewerb ist ein Bestandteil des EU-Projekts „Energy + Pumps“, das hoch energieeffiziente Umwälzpumpen zum europäischen Standard machen will. Dafür führt das Projekt die wichtigsten Marktakteure, wie Hersteller, Installateure und Käufer, durch verschiedene Aktivitäten zusammen. Für Pumpenkäufer wurden Listen mit den aktuell am Markt existierenden energieeffizienten Umwälzpumpen und entsprechenden Heizkesseln erarbeitet. „Energy+ Pumps“ ist in das Intelligent Energy-Europe Programm der Europäischen Kommission eingebunden und wird europaweit von zehn Partnern aus neun Ländern umgesetzt. Projektpartner in Deutschland sind die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) und das Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH.

Ausführliche Informationen zu ausgezeichneten Produkten und dem Projekt „Energy+ Pumps“ finden Sie unter: www.energypluspumps.eu.

Pressekontakt:

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena), Immo Zoch, Chausseestraße 128a, 10115 Berlin

Tel: +49 (0)30 72 61 65-771, Fax: +49 (0)30 72 61 65-699, E-Mail: zoch@dena.de, Internet: www.dena.de